

50. ADAC TotalEnergies 24h Nürburgring vom 26. – 29. Mai 2022:

Erster RCN Gesamtsieg für Mario Fuchs

- Sieg im Mitsubishi Evo 9 Station Wagon
- Audi Werkspilot Gilles Magnus landet auf dem Podest
- Dr. Dr. Stein Tveten baut Meisterschaftsführung aus

Für den KFZ-Meister Mario Fuchs aus Grafschaft hätte das Rennwochenende nicht besser beginnen können. Schon seit dem vergangenen Jahr konnte der 42-jährige KFZ-Meister mit seiner außergewöhnlichen Version des Mitsubishi Lancer Evo 9 im Gesamtklassement für Furore sorgen. Doch beim Saisonhighlight im Rahmen des TotalEnergies 24h Rennen Nürburgring platzte endlich der Knoten und er konnte mit seiner Kombi-Version des asiatischen Allradlers die Leistungsprüfung „Feste Nürburg“ gewinnen. „Das Auto hat erstmals komplett ohne Probleme durchgehalten und dann direkt den Gesamtsieg geholt! Ich bin super zufrieden.“

Für eine große Überraschung sorgte Gilles Magnus, der zur Vorbereitung auf das bevorstehende Rennwochenende der WTCR die Rundstrecken-Challenge-Nürburgring nutzte. Mit konstant schnellen Rundenzeiten im Audi RS3 LMS TCR war der 22 Jahre alte Belgier immer in der Spitzengruppe unterwegs, verlor aber vor allem bei den Bestätigungsrunden den Anschluss auf den später siegreichen Fuchs und holte Rang 2.

Im Kampf um die Meisterschaft macht erneut Dr. Dr. Stein Tveten aus Bad Honnef einen großen Schritt und das bei der erst zweiten Veranstaltung der Saison. Wieder holte der Schönheitschirurg den überlegenen Klassensieg in der Klasse der Serienwagen bis 2.500 ccm Hubraum und durfte sich aufgrund der voll belegten Klasse über massig Punkte freuen. „Erneut hatte ich Glück, dass ich am Anfang ein paar einigermaßen freie Runden hatte, da konnte ich direkt mich absetzen und den Vorsprung anschließend verwalten.“, so der Meisterschaftsführende.

Der nächste Lauf zur Rundstrecken-Challenge Nürburgring findet am 02.07.2022 statt.